

Success Story
Herbert Waldmann GmbH & Co. KG.

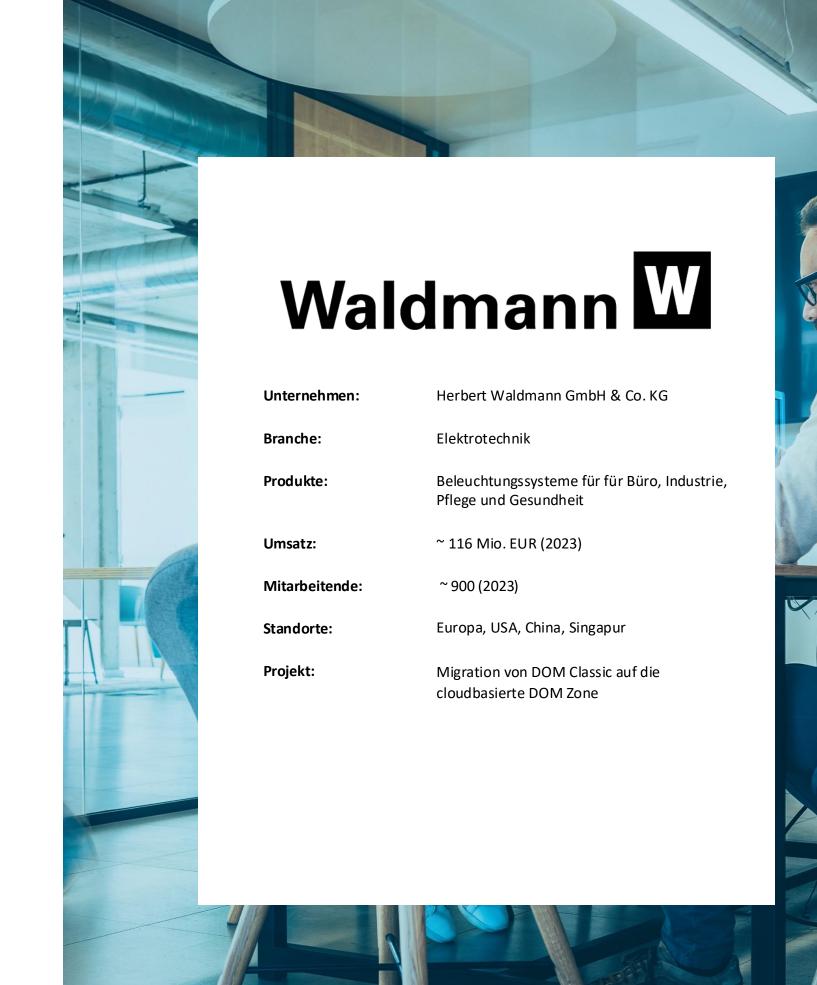


# Upgrade für die Zukunft: Waldmann setzt auf DOM Zone

- Migration einer bestehenden DOM-Lösung (DOM Classic) zu DOM Zone für eine nahtlose Integration in die neue grafische Benutzeroberfläche von SAP.
- Die Implementierung zielte auf Qualitätssicherung ab, da die bisherigen Prozesse manuell, unsicher und fehleranfällig waren.
- Nahtlose SAP-Integration, um Prozesse effizienter und transparenter zu gestalten.
- Innerhalb von sechs Monaten wurde die Lösung weltweit an allen Unternehmensstandorten eingeführt, mit hoher Benutzerzufriedenheit.

300+

**OUTPUTS PRO TAG** 

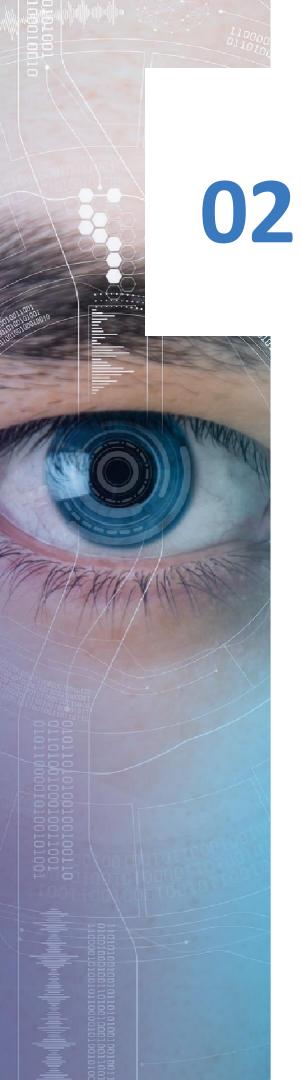




#### **DIE AUSGANGSSITUATION**

Die Herbert Waldmann GmbH & Co. KG. mit Sitz in Villingen-Schwenningen ist Experte für die Entwicklung und Herstellung von Beleuchtungslösungen. 1928 gegründet, ist das Unternehmen heute ein Global Player für hochwertige Arbeitsplatzleuchten. Diese kommen in Büros, in der Industrie und im Gesundheitswesen weltweit zum Einsatz. In einer zunehmend digitalisierten und global vernetzten Welt stand das Unternehmen vor der Herausforderung, den Informationsaustausch zu erleichtern und die Arbeitsabläufe zu optimieren. Mit dem Ziel, Daten effizient zu verwalten, wurde im Jahr 2018 DOM Classic eingeführt. Diese Software war bis dato erfolgreich im Einsatz.

Im Jahr 2024 kam man bei Waldmann jedoch zu der Entscheidung, das bestehende Produkt abzulösen. Davon versprach man sich mehr Transparenz, noch mehr Effizienz und vor allem Zukunftssicherheit. Vor allem aber der Wunsch, eine aktuelle SAP GUI (SAP Graphical User Interface) nutzen zu wollen, machte das Update unumgänglich. Als Nachfolger von DOM Classic sorgt das cloud-basierte DOM Zone inzwischen für schnellere papierlose Dokumentenprozesse.



## Das Projekt

Da man grundsätzlich mit dem
Bestandsprodukt zufrieden war, stellte sich
bei Waldmann die Frage nach einem
alternativen Produkt eines anderen
Anbieters nicht. Die Aussicht, mit DOM Zone
die bewährten Funktionen zu nutzen,
gleichzeitig von einer modernen, upgradesicheren Software-as-a-Service-Lösung zu
profitieren, die vollständig in SAP integriert
ist, war äußerst überzeugend.

Zudem sprach für DOM Zone, dass die Belegschaft nahtlos weiterarbeiten konnte, ohne in einem gänzlichen neuen System geschult werden zu müssen. Die SAP-Erfahrung der Blue-Zone und der Muttergesellschaft AllforOne waren ebenfalls ein starkes Argument für die weitere Zusammenarbeit. Der Projektstart zur Migration fand im April 2024 statt. Gemeinsam arbeiteten die Verantwortlichen von Waldmann und Blue-Zone an der erfolgreichen Einführung. Die Anforderungen waren bereits im Vorfeld klar definiert, dennoch wurden durch das Feedback von Key Usern während der Umstellung zusätzliche Anpassungen vorgenommen.

Dazu zählte zum Beispiel der Versand von E-Mails direkt aus dem persönlichen Postfach der Ausgabenersteller. Zuvor war sichergestellt, dass die E-Mail technisch korrekt an den Mailserver übergeben wurde, allerdings erschien sie nicht in den gesendeten Objekten des persönlichen Postfachs.

Durch die Anpassung sehen die User ihre gesendeten E-Mails nun direkt in ihrem Postfach, was Transparenz schafft und eine einfachere Nachverfolgung ermöglicht. Das Engagement der Key User und die enge Zusammenarbeit mit dem Projektteam von Blue-Zone waren entscheidend für das erfolgreiche Ergebnis.



#### **DIE ERFOLGE**

Der Go-live war im Oktober 2024 – somit verging ein knappes halbes Jahr vom Projektstart bis zur finalen Einführung. Durch sorgfältige Planung und effiziente Umsetzung konnte Waldmann DOM Zone gleichzeitig an allen Unternehmensstandorten ausrollen. Nicht nur in Deutschland, auch in den lokalen Niederlassungen in Frankreich, Italien, Österreich und der Schweiz profitieren die Mitarbeiter seitdem vom System. So arbeiten heute insgesamt über 70 Personen mit dem neuen System – und das durchweg zufrieden. "Das System sollte in der ersten Phase das tun, was es vorher getan hat. Nur eben hübscher. Das hat die Blue-Zone mit der Migration auf DOM Zone erfolgreich geschafft", sagt Bärbel Olpp, IT-Inhouse Consultant SAP PLM / CAx bei Waldmann.

Tatsächlich erscheint die Anwendung in einem modernen Look & Feel, basierend auf SAP UI5. Das Framework bietet integrierte Unterstützung für Responsive Designs, sodass Anwendungen zukünftig auf verschiedenen Geräten und Bildschirmgrößen gut dargestellt werden. Die Umsetzung ist mit dem nächsten DOM Zone-Update geplant. Und es bildet die technologische Basis für SAP Fiori, die Benutzeroberfläche, die SAP für eine moderne, rollenbasierte und benutzerfreundliche Interaktion mit SAP-Anwendungen entwickelt hat.



Die Belegverwaltung funktioniert gewohnt einfach – nur jetzt auch in einem zeitgemäßen Design. Eine weitere entscheidende Neuerung ist, dass alle Prozesse direkt im Browser stattfinden. Der Grund: DOM Zone ist komplett Cloudbasiert. Und damit geht Waldmann einen wichtigen Schritt in die Zukunft. Denn anders als das rein On-Premise-basierte DOM Classic bietet DOM Zone erhebliche Vorteile: weniger Wartungsaufwand, flexible und ortsunabhängige Nutzung sowie einfache Skalierbarkeit. So kann Waldmann Ressourcen sparen, jederzeit von überall auf die Anwendung zugreifen und dynamisch wachsen – ein Meilenstein für die effiziente, digitale Verwaltung.

Aktuell erlebt Waldmann noch einen Systembruch zwischen der neuen, browserbasierten DOM Zone und dem bisherigen SAP GUI. Diese Umstellung nimmt man aber gerne in Kauf, denn dieser Bruch wird verschwinden, sobald der Umstieg auf S/4 HANA und Fiori erfolgt. Damit läuft alles reibungslos im Browser – ohne Medienbrüche. Und neue Features, etwa ein verbesserter Richtext-Editor, bieten bereits jetzt einen erheblichen Mehrwert und verbessern die Benutzererfahrung spürbar. Dieser Richtext-Editor in SAP UI5 ermöglicht Benutzern, Texte zu formatieren (z.B. Schriftart, -größe, Farben, Listen) und Multimedia-Inhalte hinzuzufügen – und das direkt innerhalb einer Anwendung.

### **DOMZONE**

# DIE HIGHLIGHTS



- ✓ Der Go-live mit DOM Zone verlief reibungslos und markierte einen erfolgreichen Start der neuen Lösung. Bereits im ersten Monat wurden über 9.000 Ausgaben mit dem System erstellt.
- ✓ Der Projekterfolg basierte auf der Offenheit der Key und End User, angstfrei mit dem neuen System zu arbeiten. Entscheidend war auch die Bereitschaft des Kunden, sich auf Neues einzulassen und veraltete Prozesse loszulassen.
- ✓ Ob im Vertrieb oder Einkauf DOM Zone ermöglicht es, alle zu einem Angebot oder einer Bestellung gehörenden Dokumente automatisiert zu finden und zu versenden.
- ✓ Für die Zukunft besteht die Möglichkeit, durch die unkomplizierte Integration von DocuSign® den gesamten Angebotsprozess zu optimieren: Angebote werden vollständig digital bearbeitet, Freigaben und Ablehnungen automatisch in SAP verarbeitet und rechtssichere, digitale Signaturen genutzt.



#### **DIE VORTEILE VON DOM Zone**

#### + Prozessbeschleunigung

DOM Zone ermöglicht das schnelle und papierlose Zusammenstellen, Verarbeiten und Versenden von Dokumenten, die zu einem Geschäftsvorgang gehören.

#### + Automatisierung

Die Software findet automatisiert die zum betreffenden Geschäftsvorgang gehörigen Dokumente und verarbeitet diese nach definierten Regeln.

#### + Effizienzsteigerung

Durch die Automatisierung von Routineaufgaben können sich Mitarbeiter auf wertschöpfende Tätigkeiten konzentrieren.

#### + Transparenz

Automatische Archivierung von Mailversandberichten sorgt für maximale Transparenz im Dokumenten-Management.







"Das System sollte in der ersten Phase das tun, was es vorher getan hat. Nur eben hübscher. Das hat die Blue-Zone mit der Migration auf DOM Zone erfolgreich geschafft"!

Bärbel Olpp, IT-Inhouse Consultant SAP PLM / CAx bei Waldmann

